



FDP | 25.06.2015 - 14:30

BEER: Seehofer zündelt am rechten Rand

Berlin. Zu den Äußerungen des bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer über Flüchtlinge erklärt die FDP-Generalsekretärin NICOLA BEER:

„Seehofer zündelt am rechten Rand, indem er eine Parallele zwischen Flüchtlingen und Vertriebenen nach dem Zweiten Weltkrieg und heute rundweg leugnet. Der bayerische Ministerpräsident macht damit unausgesprochen einen Unterschied zwischen deutschstämmigen und ausländischen Vertriebenen und Flüchtlingen. Das ist nicht nur unredlich, sondern auch gefährlich, weil es Fremdenfeindlichkeit befeuert. Gerade weil wir als Deutsche wissen, was es heißt fliehen zu müssen oder vertrieben zu werden, dürfen wir uns vor dem Leid der Menschen nicht verschließen und müssen deren Würde achten. Essensrationen statt finanzieller Unterstützung, wie sie Seehofer propagiert, kommen einer Demütigung gleich. Stattdessen sollte Seehofer dabei mithelfen, dass Flüchtlingen möglichst schnell erlaubt wird zu arbeiten. Damit würde er nicht nur den Betroffenen helfen, sondern auch seinem Land einen Dienst erweisen: Denn für viele könnte die Arbeitserlaubnis von Flüchtlingen echte Hilfe bedeuten.“

Quell-URL: <https://www.libera.de/content/beer-seehofer-zuendelt-am-rechten-rand>